

Sensorineuraler Hörverlust

Ressourcen:



Mehr über
SNHL



Ursachen und
Behandlung

- Der Schall wird vom Außenohr erfasst und durch den Gehörgang zum Trommelfell geleitet. Das Trommelfell vibriert/bewegt sich als Reaktion auf die Schallwelle. Das löst eine Kettenreaktionsbewegung von drei Knochen am Mittelohr aus. Der Schall wird über das Trommelfell und die Mittelohrknochen (Malleus, Amboss und Steigbügel) zum Eingang des Innenohrs (ovales Fenster) geleitet.
- Sobald die Schallschwingung das ovale Fenster erreicht, drückt die Bewegung des letzten Mittelohrknochens auf die Flüssigkeit im Innenohr (Cochlea). Diese Flüssigkeit bewegt sich (mit der gleichen Frequenz und Intensität wie die Schallwelle) und regt winzige Sinneshaarzellen zur Bewegung an.
- Durch die Bewegung der Haarzellen werden elektrische Impulse erzeugt, die über den Hörnerv an die Hörzentren des Gehirns gesendet werden. Das Gehirn erkennt dann den Ton.
- Wenn es zu einer Beeinträchtigung/Schädigung/Fehlbildung der kleinen Haarzellen oder Strukturen des Innenohrs kommt, sprechen wir von einem „sensorischen“ Hörverlust.
- Von „neuralem“ Hörverlust spricht man, wenn die Beeinträchtigung/Schädigung/Fehlbildung den Hörnerv betrifft.
- Wenn unklar ist, wo das Problem im Innenohr liegt, kann ein Hörverlust als „sensorineuraler Hörverlust“ bezeichnet werden.
- Sensorineuraler Hörverlust kann aus vielen Gründen auftreten, unter anderem durch Krankheit (Mutter oder Kind), Medikamente, genetische Ursachen oder als Teil eines Syndroms. Manchmal ist es unbekannt.
- Sensorineuraler Hörverlust kann sehr leicht bis schwer sein. Außerdem kann ein Kind einen gemischten Hörverlust haben, der sowohl einen Schallleitungs- als auch einen sensorineuralen Hörverlust umfasst.
- Wir wissen, dass selbst ein leichter Hörverlust die Fähigkeit von Babys, Zuhören und Sprechen zu lernen, erheblich beeinträchtigen kann. Daher sollte die Behandlung immer so früh wie möglich untersucht und durchgeführt werden.
- Die Behandlung von sensorineuralem Hörverlust kann die Anpassung von Hörgeräten, eine Cochlea-Implantation oder eine Kombination aus beidem sein.

